Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse

Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl

Band: 48 (2024)

Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHAROTL &

Radgenossenschaft der Landstrasse

Dachorganisation der nationalen Minderheit der Jenischen und Sinti der Schweiz und Mitglied der FUEN. «Scharotl» erscheint seit 1976 regelmässig / vierteljährlich. Juni 2024.





Die europäische jenische Delegation am 14. Mai 2024 in Strassburg.

Europas Jenische zeigen ihr Gesicht

Einladung: Jenische Kultur-Apéros mit Lesung



Eine Buchkritik:

Als scharfe Beobachterin von menschlichen Untiefen blickt Simone Schönett mit ihrem neuesten Druckwerk in deren feine Zwischenräume. Unter dem Titel «Sobald ich ‹ich› sage, ist mir nicht mehr zu trauen» fördern zehn anfänglich harmlose Erzählungen über Freundschaften oder Familien ganz ‹normale› Abgründe zutage.

Tina Persutti, Kronenzeitung

Sommerveranstaltung: Datum: Montag, 12. August 2024, 18.00 bis 20.00 Uhr Simone Schönett – Erzählungen einer österreichischen Jenischen

Simone Schönett, jenische Schriftstellerin, Mitbegründerin des Jenischen Kulturverbandes Österreich und von weither angereist für diese Lesung, präsentiert neue Erzählungen über Jenische und die Erfahrungen als jenische Aktivistin. Ihr neuestes Buch: «Sobald ich (ich) sage, ist mir nicht mehr zu trauen» (Edition Atelier Wien 2022). Anschliessend Gespräch.



Das war die Frühlingsveranstaltung mit Isabella Huser. Full House im Begegegnungszentrum.

Begegnungszentrum Radgenossenschaft der Landstrasse

Hermetschloostrasse 73, 8048 Zürich. Tel. 044 432 54 44 (Tram Nr. 2 bis Haltestelle Micafil, 4 Gehminuten Richtung Bahngeleise; oder Bus Nr. 31 bis Haltestelle Hermetschloo. 2 Gehminuten Richtung Stadtinneres). Eintritt frei, Anmeldung erwünscht, Topfkollekte. Kontakt: 044 432 54 44 / info@radgenossenschaft.ch







Stadt Zürich Kultur

